

## **S A T Z U N G**

### über die Erstreckung von Satzungen der Stadt Waldkirch i.Br. auf den Stadtteil Suggental

Aufgrund der § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.1955 (Ges.Bl. S. 129), der §§ 2, 3, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg vom 18.02.64 (Ges.Bl. S. 71), des § 132 des BBauG vom 23.06.60 (BGBl. I S. 341), des § 1 der 1. Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 31.10.1955 (Ges.Bl. S. 235) und der Verordnung des Innenministeriums über öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinden und Landkreise vom 25.8.1969 (Ges.Bl. S. 208), des § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Weinbau und Forsten über die Erhebung einer Umlage zur Deckung der Kosten für die Vatertierhaltung vom 15.9.1966 (Ges.Bl. S. 206) und des § 15 der Desinfektionsordnung vom 09.5.1911 (GVBl. S. 2097) hat der Gemeinderat der Stadt Waldkirch am 07.7.1971 folgende Satzung beschlossen:

#### **1.**

Das nachstehende Satzungsrecht der Stadt Waldkirch i.Br. wird auf den eingegliederten Stadtteil Suggental erstreckt:

Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührenordnung) vom 31.8.1966,

Satzung über die Erhebung von Stundungszinsen vom 22.4.1970,

Satzung über öffentliche Bekanntmachungen vom 18.2.1970,

Satzung über die Gebührenerhebung für die Vatertierhaltung (Deckgebührensatzung) vom 8.4.1970,

Satzung über die Erhebung von Desinfektionsgebühren vom 30.9.1955, Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 5.12.1969

#### **2.**

Gleichzeitig werden die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen vom 15.1.1969,

die Satzung über Erschließungsbeiträge vom 6.9.1965 und die Satzung über die Erhebung von Sprunggebühren vom 29.3.1967 der früheren Gemeinde Suggental aufgehoben

**3.**

Diese Satzung tritt am 01. Juli 1971 in Kraft.